

Februar 2026

Baustelleninformation

Liebe Bürger:innen,
sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 31. März 2025 sanieren der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG), HAMBURG WASSER (HW) und der Hamburger Strom- und Gasnetzbetreiber Hamburger Energienetze (HNE) gemeinsam die Trinkwasser- und Energie-Versorgungsinfrastruktur sowie den Straßenraum der Elbchaussee im Bereich zwischen Betty-Levi-Passage / Klopstockstraße und Hohenzollernring. Dabei arbeiten sie als Kooperationspartner der INFRACREW HAMBURG zusammen, um die Beeinträchtigungen durch die Baumaßnahmen für Anwohnende und Verkehrsteilnehmende im Umfeld der Elbchaussee so gering wie möglich zu halten.

Was wird aktuell gebaut und wo?

Gebaut wird aktuell im Bereich von der **Betty-Levi-Passage / Klopstockstraße bis zum Hohenzollernring**. Dabei werden abschnittsweise die unterirdischen Leitungen unter Fahrbahn, Rad- und Gehwegen erneuert, teilweise Hausanschlüsse neu gebaut und anschließend der Straßenraum saniert.

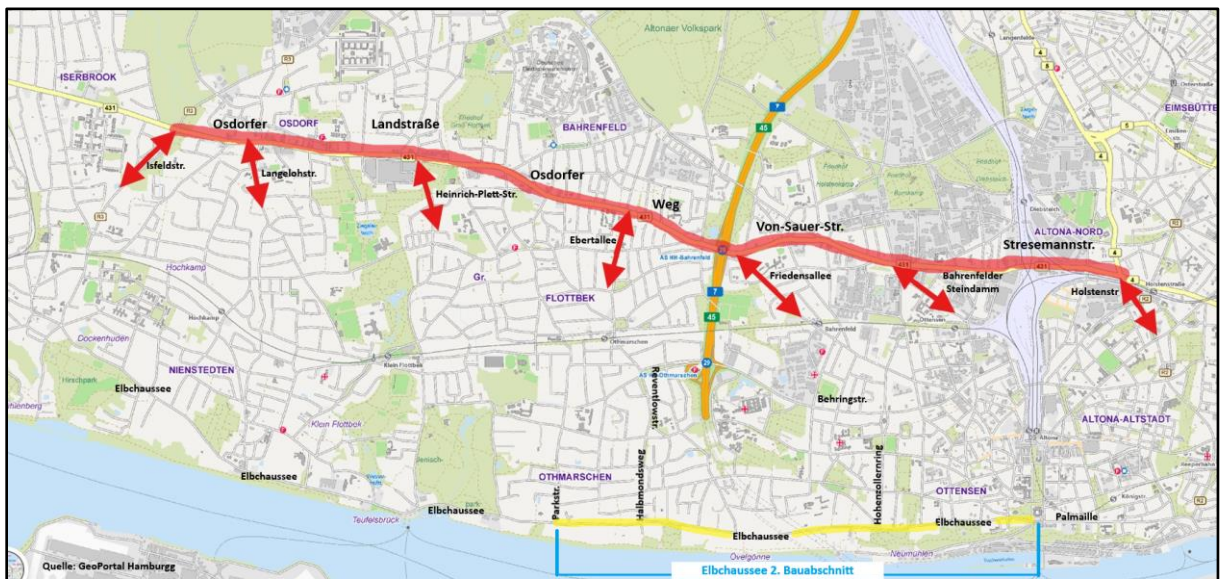
Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

- Bisher ist die Elbchaussee im östlichen Bereich zwischen Klopstockstraße / Betty-Levi-Passage und Hohenzollernring für den Durchgangsverkehr gesperrt.
- Diese bereits bestehende Sperrung wird ab **Montag, 16. Februar**, erweitert: Bis voraussichtlich **Freitag, 8. Mai**, muss der **Hohenzollernring zwischen Elbchaussee und Bernadottestraße** ebenfalls gesperrt werden. Die zusätzliche Sperrung ist notwendig, um auch im beengten Straßenraum des Kreuzungsbereichs die Trinkwasser-, Strom-, und Telekommunikationsarbeiten durchführen zu können und im direkten Anschluss die Geh- und Radwege sowie die Fahrbahn zu erneuern.



- Hinweisbeschilderungen inklusive LED-Tafeln werden **ab Dienstag, den 10.02.2026** auf die Sperrung hinweisen.

- Die empfohlene Ausweichroute über den Osdorfer Weg – Ebertallee – Reventlowstraße (B431) steht in beiden Richtungen zur Verfügung. Als Ausweichroute für Fahrten stadteinwärts und stadtauswärts wird empfohlen, den Halbmondsweg zu nutzen.



- Für die Anwohner:innen des Baustellenbereichs in der Elbchaussee bleiben die Zugänge zu den Grundstücken und Zufahrten sowie Rettungswege über eine Baustraße wie bisher über die Seitenstraßen Eggersallee, Fischers Allee, Susettestraße, Große Brunnenstraße, Rothestraße und Klopstockplatz erreichbar. Hierbei kann es während der Arbeitszeiten (Montag bis Freitag) ggf. zu Wartezeiten kommen.
- Fußgänger:innen können das Baufeld jederzeit passieren. Radfahrer:innen werden über eine ausgeschilderte Umleitungsroute geführt. Ab dem Hohenzollernring dürfen nur noch Rettungs- und Baufahrzeuge das Baufeld durchfahren.
- Anliegerverkehr kann stadteinwärts auf der Elbchaussee bis zum Hohenzollernring fahren, ein Einbiegen in den Hohenzollernring ist jedoch nicht möglich.
- Für Anwohner:innen des Hohenzollernrings ist die Zufahrt der Grundstücke trotz der Sperrung über die Eggersallee möglich.
- Aufgrund der Sperrung kommt es zu Einschränkungen im Busverkehr: Die Buslinie 12 wird ab/bis Halbmondsweg über die Bernadottestraße und Holländische Reihe umgeleitet.

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger:innen und Wegnutzer:innen leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daransetzen, einen möglichst reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Sie haben Rückfragen oder möchten weitere Informationen erhalten?

Bitte wenden Sie sich an:

Projektleitung Kooperationsprojekt Elbchausee 2.BA

E-Mail: elbchausee2ba@hamburgwasser.de

Telefon: +49 152 516 434 86 (Service-Zeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 15 Uhr)

Bürger:innen Sprechstunde im Baubüro

Dienstags

Gerade KW 9 bis 11 Uhr

Ungerade KW 16 bis 18 Uhr

Weitere Informationen zur Grundinstandsetzung des 2. Bauabschnitts der Elbchausee, umfangreiches Informationsmaterial sowie eine Anmeldemöglichkeit zu einem Newsletter finden Sie auf der Projektwebseite:

www.lsbq.hamburg.de/elbchausee/



Aktuelle Informationen zu Straßenbaumaßnahmen im gesamten Stadtgebiet erhalten Sie zudem über die Baustellen-Hotline: 040 / 4 28 28 20 20 sowie auf den Internetseiten www.hamburg.de/baustellen und www.hamburg.de/verkehr/stau-und-baustellen

Kooperationsprojekt Elbchausee – über die INFRACREW HAMBURG

Als Kooperationspartner der INFRACREW HAMBURG bündeln HAMBURG WASSER (HW), der Hamburger Strom- und Gasnetzbetreiber Hamburger Energienetze (HNE) und der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) ihre Baumaßnahmen bei der Grundinstandsetzung der Elbchausee. Sie stimmen ihre Bauablaufplanung inklusive des Verkehrskonzepts aufeinander ab und setzen ihre Bauleistungen in einer gemeinsamen Baustelle um. HW, HNE und der LSBG sanieren den 2. Bauabschnitt der Elbchausee von der Betty-Levi-Passage / Klopstockstraße bis zum Hohenzollernring. Die Baumaßnahmen haben am 31. März 2025 begonnen und werden nach derzeitigem Planungsstand voraussichtlich am 31. März 2030 abgeschlossen sein. Der 1. Bauabschnitt der Elbchausee von der Manteuffelstraße bis zur Parkstraße wurde von Mai 2021 bis Dezember 2023 gebaut und ist bereits fertiggestellt.

Die INFRACREW HAMBURG ist ein Zusammenschluss einiger städtischer Baulastträger. Dazu gehören die Hamburger Bezirke, die Hamburg Port Authority (HPA), HW, HNE und der LSBG. Gemeinsam gestalten sie Hamburgs Infrastruktur. Die Modernisierung der unterirdischen Leitungen, die Verbesserung der Straßen und Wege, die Erneuerung der Brücken- und Gewässerbauwerke in Hamburg liegen in ihrer Hand.

Wir Bauen Hamburg. Zusammen.



Eine Kooperation von:
HAMBURG WASSER
Hamburger Energienetze GmbH
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

